

Pressemitteilung des [SuMa-eV](#) 27.8.2009

Von Jalalabad über Münster bis Berlin - SuMa Awards belohnen Projekte für freien und globalen Wissenszugang; [SuMa-eV Kongress](#) am 10.9.2009

Von einer Schule in Jalalabad über ein Labor für Neuroinformatik in Münster bis zu einer Wissensmaschine in Berlin - wie facettenreich die Welt der digitalen Wissensströme gestaltet werden kann, zeigen ein weiteres Mal die [SuMa Awards](#) 2009. Über 40 Projekte aus aller Welt haben sich für die Förderpreise beworben. Der gemeinsame Nenner: Wer steuert die Wissensströme, und wie lässt sich der Zugang zu Wissen demokratischer, freier und effektiver organisieren? Nun hat die Jury die drei besten Projekte ausgewählt: eine visuelle Wissensmaschine, ein Medienkunstprojekt, das die Zukunft der Gedankenüberwachung vor Augen führt, sowie ein Projekt, das auch in nicht-industrialisierten Regionen den gemeinsamen Zugang zu Wissensressourcen ermöglicht.

"Wesentlich ist es, dass wir nicht bei der Technologie - die durchaus wichtig ist - stehenbleiben, sondern die Wirkung der digitalen Informationsströme auf die globale Wissensgesellschaft insgesamt bewerten", sagt Dr. Wolfgang Sander-Beuermann, Geschäftsführer des SuMa-eV.

Die [SuMa Awards](#) sind Förderpreise für den freien Wissenszugang, die in diesem Jahr zum zweiten Mal verliehen werden. Sie zeichnen Arbeiten oder Projekte aus, die praktische oder theoretische Aufgabenstellungen, Lösungen oder Probleme im Umgang mit dem digitalen Weltwissen aufgreifen und einer breiten Öffentlichkeit anschaulich präsentieren. Die [SuMa Awards](#) werden vom SuMa-eV zusammen mit dem [Bundesverband Deutscher Internet-Portale \(BDIP\)](#) als Förderpreise für Suchmaschinen und ihr gesamtes Umfeld verliehen. Sie werden auch für 2010 wieder ausgelobt werden. Die Preise sind mit jeweils 2.500,-EUR dotiert.

Die Verleihung der "[SuMa Awards](#) 2009" wird von [Prof. Wolfgang Coy](#) beim SuMa-eV Kongress am Donnerstag, den 10. September 2009 in Berlin vorgenommen. [Prof. Coy](#) ist u.a. Vorsitzender der Medienkommission des Akademischen Senats der Humboldt-Universität zu Berlin und deutscher Delegierter in der Sektion Computer and Society der International Federation for Information Processing (IFIP). Der diesjährige SuMa-eV Kongress steht unter dem Motto "Für Pluralismus im Internet! Information und Wissen - Erdöl des 21-ten Jahrhunderts" und bietet neben der Verleihung der "[SuMa Awards](#) 2009" ein reichhaltiges Programm zu den Themen der Wissensgesellschaft - nicht nur aus technologischer Sicht; Programm und Anmeldung unter: <http://suma-ev.de/forum09/>.

Die Preisträger der "[SuMa Awards](#) 2009" sind:

- In der Suchmaschinenteknik:
<http://de.eyexplorer.com/> eine visuelle Wissensmaschine von der vionto GmbH. eyePlover ist eine Suchmaschine der nächsten Generation, eine visuelle und semantische Wissensmaschine.
- Informationszugang in nicht-industrialisierten Ländern:
<http://fdmbx.org/> - "Freedombox Search Project", eingereicht von Mario Behling. Erstes Ziel ist es, einfache und professionelle Suchwerkzeuge für lokale Netze in Afghanistan zu schaffen.
- Medienkunst:
<http://www.neocer.de/> von Marc Löhe und Pascal Bovee. Das Projekt neocer beschreibt die Vision einer Zukunft, die wesentlich subtilere globale Machtausübung als die im berühmten 1984 eröffnet.

Die Preisträger werden ihre Arbeiten zum SuMa-eV Kongress (<http://suma-ev.de/forum09/>) vorstellen. Für Journalisten ist die Teilnahme am Kongress kostenfrei (Anmeldung erbeten: anmeldung@suma-ev.de) - Interviews sind selbstverständlich möglich.

Der Vorstand des SuMa-eV: Dr. Bernhard Biedermann, Michael Nebel, Dr. Wolfgang Sander-Beuermann

[SuMa Awards](#) Koordinator: Theo Röhle

SuMa-eV: <http://suma-ev.de>

Kontakt: Dr. Wolfgang Sander-Beuermann (Geschäftsführer SuMa-eV) EMail: wsb@suma-ev.de Tel: 01520-2883048